

Dresden ruft ...

... und alle BDF-Mitglieder sind herzlich eingeladen



Die Bundesleitung ist zuversichtlich, dass die traditionellen BDF-Treffen in kombinierter Form in Dresden zwischen dem 14. und 18. Oktober stattfinden können:

- Fallschirmjägerfreizeit für max. 50 Teilnehmer vom 14.-18. Oktober
- Bundestreffen am 16./17. Oktober für alle BDF-Mitglieder und U.E.P.-Gäste
- dabei: Treffen Kameradenkreis 1.LLDiv/KLK/DSO/DSK am 16./17. Oktober

Das Programm für diese drei Treffen steht in groben Zügen im Entwurf fest:

Donnerstag, 14. 10. 21 Anreisetag der Teilnehmer Fallschirmjägerfreizeit (max. 50) mit Einweisung in die (Militär-)Geschichte Sachsens und Abendspaziergang durch Dresden

Freitag 15. 10. Fahrt der Fallschirmjägerfreizeit ins Elbsandsteingebirge mit Feste Königstein, Bad Schandau, Bastei und Pirna

Samstag 16. 10. Bundestreffen BDF mit Treffen Kameradenkreis 1. LLDiv mit Stadtführung Dresden, Jahresversammlung Kameradenkreis 1. LLDiv, Führung im Militärmuseum mit Sonderausstellung Fallschirmjägertruppe und Kameradschaftsabend

Sonntag 17. 10. Dresden Highlights als Abschluss des Bundestreffens mit Zwinger, Semperoper, Stadtmuseum, Residenzschloss, Dresden am Abend individuell

Montag 18. 10. Abschlusstag der Fallschirmjägerfreizeit mit Einweisung in die Offizierschule des Heeres, Gläserne Manufaktur und/oder Militärgeschichtliche Überraschung

Unterkunftsmöglichkeiten werden noch bekanntgegeben Tagungsstätte, sowie Unterkünfte unterteilt in preisgünstige Unterkünfte (evt. dienstliche) und solche gehobenen Standards

Weitere Infos mit Anmeldetermin in Rundmail an alle KL/LtrTradGem im Juli sowie im DDF 4/21

Kostenregelung: Der BDF übernimmt die Kosten für Bustransporte und Führungen. Kosten für Unterkünfte und Verpflegung sind individuell zu tragen.

Dresden ist schon ohne die traditionellen Treffen des Bundes Deutscher Fallschirmjäger im Oktober 2021 unbedingt eine Reise wert. Weltberühmt und wunderschön sind die Sehenswürdigkeiten der sächsischen Metropole – von der wieder aufgebauten Frauenkirche über die Semper-Oper bis hin zum Zwinger. Auch das Militärgeschichtliche Museum der Bundeswehr ist natürlich sehenswert.

Alle Fotos: Helmut Michelis

